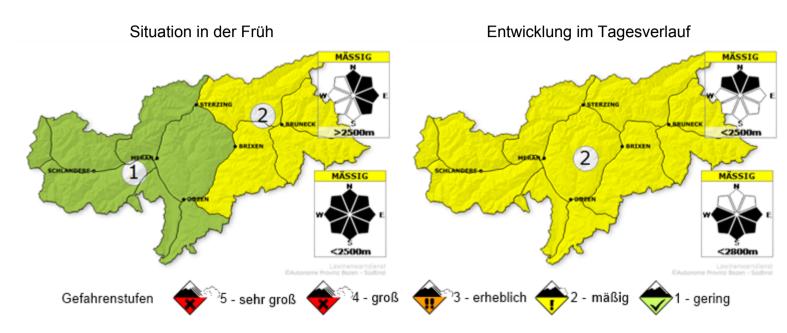




© Lawinenwarndienst Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Donnerstag 23. April 2015

PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR FREITAG 24. APRIL 2015

IM WESTEN GÜNSTIGERE VERHÄLTNISSE



TYPISCHE SITUATION

Nassschnee

LAWINENGEFAHR

In Südtirols Bergen nimmt die Lawinengefahr tagsüber zu. In den östlichen Landesteilen herrscht schon in der Früh MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2. Hier ist die Schneedeckenstabilität lokal aufgrund von Wassereintrag durch Regenschauer unterhalb von 2500 m reduziert, zudem behindern Wolken die Verfestigung der Schneedecke während der Nacht. In höheren Lagen findet man im Windschatten kleine, störungsanfällige Triebschneepakete. In den restlichen Landesteilen herrschen in der Früh günstige Tourenbedingungen mit GERINGER Lawinengefahr, STUFE 1. Tagsüber nimmt die Lawinenauslösebereitschaft mit dem Anstieg der Temperaturen und der Sonnenstrahlung überall zu. Mögliche Lawinen können auf ihrer Sturzbahn die Altschneedecke mitreißen und mittlere Dimension erreichen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 70 %

ALLGEMEINE SITUATION

Das Tief zieht Richtung Osten weiter, damit klingen auch die Regenschauer in der Nacht auf Freitag ab. Tagsüber kommt dann auch in den östlichen Landesteilen immer häufiger die Sonne heraus. In den westlichen Landesteilen kann sich die Schneeoberfläche in der Nacht wieder besser verfestigen und es bildet sich ein oft tragfähiger Schmelzharschdeckel aus. Lokal ist die Schneedecke sehr hart und es besteht Abrutschgefahr.

BERGWETTER

Verfügbar unter http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp